

# Klassenfahrt ab 27.3.

Beitrag von „Schiri“ vom 13. März 2023 09:01

## Zitat von Rala

Wie kann man sich denn nach der Hälfte in den Bus setzen, der ist doch meistens ganz woanders als die Wandertruppe?

Es war ein Linienbus. Im Rahmen eines Wandertages sind wir durch den Wald und am anderen Ende des Waldes hatte ich dann Nachrichten von Eltern, dass ihre Kinder dort den Bus nutzen dürfen...

## Zitat von Rala

Bei einer Radtour finde ich es generell schwieriger die Gruppe zusammenzuhalten, da echt schnell mal welche weit vorne weg sind. Und wenn ich mir anschau wie gerade so in der Mittelstufe einige massiv ihre Kräfte und Können überschätzen, hätte ich da einfach keine Lust drauf, da man mit dem Fahrrad doch deutlich böser stürzen kann, als zu Fuß.

Ja, das gelingt nur durch regelmäßige Pausen, die für die "Schnellen" aber irgendwann lang werden und für die langsameren noch zu kurz sind. Trotzdem hat das in der Vergangenheit immer ganz gut funktioniert. Aber ohne viele (teilweise auch lange) Pausen geht das nicht, das stimmt. Von Stürzen bin ich bisher verschont geblieben... Im Zweifel sind die Radwege dann aber auch besser für Helfer erreichbar als die Wanderwege im Wald.

Also ich wollte nicht das Radfahren glorifizieren und Wandern seine Berechtigung absprechen (privat mag ich sowieso beides), aber in meiner Wahrnehmung ist Radfahren für die SuS eher befriedigend.